



Hessischer
Landkreistag

HESSEN



hessischer städtetag
Verband der kreisfreien und kreisangehöriger Städte im Lande Hessen



Schwalbacher Erklärung II

der Hessischen Landesregierung,
des Hessischen Städtetages,
des Hessischen Landkreistages
und der Wirtschaft

zur Fortführung der Medieninitiative Schule@Zukunft

Im Jahr 2001 wurde von dem Land Hessen, den hessischen Schulträgern und der Wirtschaft die gemeinsame Medieninitiative **Schule@Zukunft** in dem Konsens gestartet, dass es nur im Zusammenwirken aller Beteiligten und im Sinne der Bewältigung einer gesamtgesellschaftlichen Aufgabe gelingen kann, die Ausstattung der hessischen Schulen mit moderner Informationstechnologie durchzuführen, zu erhalten und zugleich die Stärkung der Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern zu bewirken. Beides dient nicht alleine der Förderung des Einzelnen, sondern zugleich auch der Zukunftsfähigkeit des Landes Hessen als Wirtschaftsstandort, denn durch das gemeinsame Tätigwerden wird die Grundlage dafür bereitet, die Wettbewerbsfähigkeit des Landes nicht zuletzt im Bereich der Informationstechnik auch künftig zu gewährleisten.

Das Land Hessen und die hessischen Schulträger halten es für notwendig, die gemeinsame Arbeit nicht mit Ende der ursprünglich vereinbarten Vertragslaufzeit am 31.12.2005 abbrechen zu lassen, sondern die grundlegende, partnerschaftliche Förderung der Rahmenbedingungen zur Nutzung der IT-Technologien an den hessischen Schulen im Interesse der Lebens- und Berufschancen der jungen Generation weiterzuführen.

Die Laufzeit der Medieninitiative **Schule@Zukunft** soll deshalb unter Berücksichtigung der bisherigen Zielsetzungen ab dem Jahr 2006 für weitere drei Jahre fortgeschrieben werden. Die Partner der Medieninitiative **Schule@Zukunft** unterstreichen die Notwendigkeit des weiteren Ausbaus einer zukunftsgerechten Bildungsinfrastruktur mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien, einer verstärkten Förderung der Medienkompetenz bei allen Schülern und Lehrkräften sowie einer Weiterentwicklung von Lehr- und Lernmethoden.

Mit ihrer weiteren Anstrengung wollen die Partner der Initiative dazu beitragen, dass

- die internationalen Bildungsstandards auch in Hessen erreicht werden,
- die Anleitung und Motivation zum selbstständigen Lernen unter Nutzung moderner Technologien als zusätzliche Grundlage für ein künftiges lebensbegleitendes Lernens breiteren Raum im Unterricht einnimmt,
- eine individuelle Förderung erleichtert wird und
- die Gestaltung von Schule mit mehr Eigenverantwortung insgesamt effektiver bewältigt werden kann.

Während des Zeitraums der Fortschreibung der Medieninitiative **Schule@Zukunft** soll die weitere Verbesserung der fachlich-inhaltlichen Konzeption, eine Koordination der Einzelvorhaben und eine Stärkung der Akteure vor Ort im Hinblick auf eine zunehmende eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben im Mittelpunkt der gemeinsamen Anstrengungen stehen.

Initiatoren der Medieninitiative für diesen Zeitraum sind

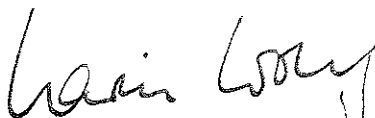
- das Land Hessen/ Hessisches Kultusministerium (HKM),
- der Hessische Landkreistag (HLT) und
- der Hessische Städtetag (HST).

Für die gemeinschaftliche Bewältigung dieser Aufgabe stellt das Land in den nächsten Jahren 2006, 2007 und 2008 jeweils 5 Millionen Euro für **Schule@Zukunft** zur Verfügung.

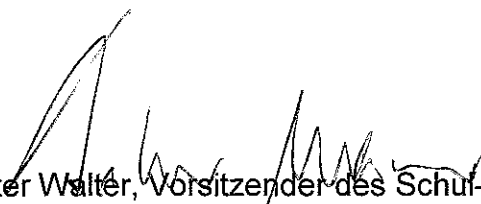
Die Schulträger haben sich bereits in der Vergangenheit in erheblichem Maße mit eigenen Mitteln für die Ausstattung der Schulen mit Informationstechnologie engagiert. Um die mit der Initiative **Schule@Zukunft** verfolgte Zielsetzung zu erreichen, empfehlen der Hessische Städtetag und der Hessische Landkreistag ihren Mitgliedern, sich an diesem Programm in gleicher Höhe zu beteiligen. Ein weitergehendes Engagement aller Beteiligten zur Verstärkung von **Schule@Zukunft** wird begrüßt.

Die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU) wird im Rahmen einer Assoziierung weiterhin in die Initiative eingebunden und es wird angestrebt, darüber hinaus zusätzliche Partner, wie z.B. die Industrie- und Handelskammern und die Verbände des Handwerks als Unterstützer zu gewinnen.
Ziel der Assoziierung ist, für die Zielsetzung der Medieninitiative **Schule@Zukunft** eine möglichst breite Basis von Förderern zu gewinnen.

Wiesbaden, den 19. Juni 2006



Karin Wolff, Stellvertretende Hessische Ministerpräsidentin,
Hessische Kultusministerin



Landrat Peter Walter, Vorsitzender des Schul- und Kulturausschusses
des Hessischen Landkreistages
für Landrat Alfred Jakoubek, Präsident des Hessischen Landkreistages



Oberbürgermeister Stefan Gielowski, Präsident des Hessischen Städtetages